



WEINGUT EUGEN MÜLLER



Weinstraße 34a, 67147 Forst
T: +49 (6326) 330, kontakt@weingut-eugen-mueller.de
www.weingut-eugen-mueller.de

Ab-Hof-Verkauf: Mo bis Fr 8–12 Uhr und 13.30–18 Uhr
Kellermeister: Stephan Müller und Jürgen Meißner
Ansprechpartner: Stephan Müller
Flaschen/Hektar: 145.000 (90 % weiß, 10 % rot)/17 ha

Die Bewertungen, die Christine und Stephan Müller vom Weingut Eugen Müller für ihre Rieslinge erhalten, klingen wie ein lange anhaltender Applaus. Das ist allem wohlverdient, denn Stephan Müller schafft es gekonnt, Forsts große Lagen zum Sprechen und Klingen zu bringen, sei es

mit der famosen trockenen Spätlese aus dem Kirchenstück oder mit den kaum weniger eindrucksvollen Rieslingen aus den Lagen Ungeheuer, Jesuitengarten und Pechstein. Das ist großes Riesling-Terroir-Kino, das schon mit dem trockenen, mineralisch-würzigen Kabinett beginnt, der unsere Empfehlung ist.

94 2019 Forst Kirchenstück Riesling Spätlese trocken

Feiner Rauch, Aprikose, Hagebutte, kandierte Zitronenschale, steinige Noten. Saftig am Gaumen mit reifer Säurestruktur, ein Schuss Süße, kompakter Bau, leicht phenolisch, Spannung und Zug, deutliche Terroirprägung, Mineralik bestimmt den Ausklang, großes Potenzial. 13 Vol.-%, NK, €€€

93 2018 Forst Kirchenstück Riesling Spätlese trocken

Würzige und rauchige Nase, auch reifes Steinobst, Lorbeerblatt, Gewürze, reifer Pfirsich, Mirabelle. Großzügig am Gaumen mit reifer, süßlicher Frucht und geschmeidiger Säure, beinahe viskos im Fluss, cremig, trotzdem Spannung und auch Lebendigkeit zur Mineralität. 13 Vol.-%, NK, €€€

92 2019 Forst Ungeheuer Im Ziegler Riesling Spätlese trocken

Feiner Duft nach Aprikose und Weinbergpfirsich, feines Holzparfum und Gewürze. Am Gaumen saftig und mit etwas Restsüße, die gut integriert wird, fester und straffer Bau, gutes Volumen und Extrakt, verspielte und doch geradlinige Säure, kühle Mineralik, jung und lang. 12,5 Vol.-%, NK, €€€

93 2019 Forst Kirchenstück Riesling Auslese
Sattes, klares Gelb. Eher verhaltene Nase, nach Belüftung Blütenhonig, Papaya, mineralisch unterlegt, reife Zitrusfrucht, Kräuterwürze. Am Gaumen dicht und vielschichtig, vibrieren-

de Säure, satte Frucht, Schmelz und Spannung, balanciert, große Zukunft, endet lang und frisch. 10 Vol.-%, NK, €€

92 2019 Forst Pechstein Riesling Spätlese trocken

92 2019 Forst Jesuitengarten Riesling Spätlese trocken

90 2019 Forst Ungeheuer Riesling Kabinett trocken

88 2019 Sauvignon Blanc trocken

88 2019 Riesling Kabinett trocken

88 2019 Weißburgunder Kabinett trocken

91 2015 »Alte Reben« Spätburgunder trocken

90 2019 Forst Jesuitengarten Riesling Kabinett trocken

Schon in der Nase zeigen sich Anspruch und Herkunft: Neben feiner gelber Frucht wie Aprikose auch mineralische Anklänge, steinige Würze. Am Gaumen straff und mit guter Frische, geradlinige Säure in einem schlanken Körper, saftig, würzig und mit klarer Mineralik. Schön! 12,5 Vol.-%, DV, €€